

Protokoll des Fanbeirats vom 23.01.2018

Teilnehmer: Hubertus Hess-Grunewald (Geschäftsführung), Julia Düvelsdorf (Abteilungsleiterin Fanbetreuung), Jermaine Greene (Fanbetreuung), Lars Mühlbradt (Sicherheitsbeauftragter Werder Bremen), Daniel Behm (Fan-Projekt), zwei Vertreter des Dachverbands, zwei Vertreter der Wanderers, zwei Vertreter von L'Intesa Verde je ein Vertreter des UTB, der HB Crew, und von Caillera

1. 50 + 1 / Ausnahmeregelung Kind

Die Wanderers überreichen Hess-Grunewald die „Schutzschrift zugunsten des Hannoverschen Sportvereins von 1896 e.V.“ (Schreiben im Anhang), mit der Bitte an ihn und Herrn Filbry diese zu lesen.

Im Zuge dessen fragen sie nach, ob sich Hess-Grunewalds Ansichten zur 50+1 Regelung, mit denen der gesamten Geschäftsführung decken und diese von Werder Bremen auch so in den Gremien der DFL vertreten werden. Zudem fragen sie nach Hess-Grunewalds und Werder Bremens Ansichten in Bezug auf die Ausnahmeregelung für Hannover 96.

Hess-Grunewald schildert, dass es innerhalb der Geschäftsführung eine einheitliche Auffassung zu diesen Themen gäbe. Zudem sagt er, dass wohl aufgrund des Ereignisverlaufs in der Vergangenheit, kaum ein anderer Weg zulässig wäre, als dass für Hannover 96 die Ausnahmeregelung in Zukunft greifen würde. Im Allgemeinen herrsche die Sorge, dass die 50+1 Regelung bei einer Klage kippen könne. Für die Zukunft sei es wichtig, dass neue Ausnahmefälle gar nicht erst entstehen können. Es sei leider nicht mehr inhaltlich diskutiert worden, sondern nur noch juristisch – das muss in ähnlichen Fällen in den Vereinen getan werden, so Hess-Grunewald.

2. AG Ostkurve

Der in der AG-Ostkurve beschlossene Fragebogen für die Dauerkartenbesitzer in der Ostkurve befindet sich weiterhin in der Konzeptionierung und wird so schnell es geht versendet. Die Teilnehmer des Fan-Beirats bekommen die Möglichkeit diesen Fragebogen zu prüfen und Fragen hinzuzufügen bzw. zu ändern.

Es wurde um einen möglichst kurzfristigen neuen Termin gebeten um auch andere Themen, die die AG Ostkurve betreffen, besprechen bzw. klären zu können.

3. Hinrundenbilanz

Die Hinrundenbilanz ist im Anhang beigelegt.

Ein Punkt der Konsequenzen aus der Hinrundenbilanz ist die Einsetzung einer Arbeitsgruppe zum Thema „Kalter Pyrotechnik“. Hier sind alle Interessenten eingeladen sich bei der Fanbetreuung zu melden, wenn sie mehr Informationen haben oder in der Gruppe mitarbeiten wollen.

Vor der Veröffentlichung auf der Homepage des Vereins, wird die öffentliche Version der Bilanzierung an die Mitglieder des Fanbeirats versendet.

4. Austausch Thematik „Fanszenen Deutschlands“

Hess-Grunewald betont, dass es ihm wichtig sei, dass das Thema im Fanbeirat als Dialogorgan mit allen Mitgliedern besprochen wird, auch wenn die aktive Fanszene aus Bremen nur teilweise an der bundesweiten Aktion „Fanszenen Deutschlands“ mitwirkt. Die Themen, die auf Bundesebene diskutiert werden, wurden und werden auch an unserem Standort behandelt. Auf Vorstands/GF-Ebene werde sich ebenfalls dazu ausgetauscht.

Düvelsdorf überreicht den Anwesenden die Chronologie der Geschehnisse zum Thema „Krieg dem DFB“ und der Fanszenen Deutschlands. Hier wird deutlich, dass seit der Aktion „Krieg dem DFB“ der Dresdner Fanszene in Karlsruhe zahlreiche Dinge in Bewegung geraten sind. Aktuell haben die Fanszenen Deutschlands eine Mail verfasst in der die Einladung zum Folgetermin am 28.02.18 ausgeschlagen wird. Für ein weiteres Treffen stehen die Fanszenen Deutschlands erst dann zur Verfügung, wenn seitens des DFB die öffentlich kommunizierte Maßnahme der Freigabe aller Fanutensilien vorab umgesetzt werde. Hier muss nun abgewartete werden, wie sich die Dinge entwickeln.

5. Bundesweiter Club-Fandialog

Die Anfrage des „Bundesweiten Club-Fandialog“ wurde an die Teilnehmer verteilt. Die Entscheidung, ob und wer daran teilnimmt, ist offen.

Nächster Termin **24.04.18** um **18 Uhr** im Vereinsheim **Platz 11**